

Gemeinde Burgdorf

Protokoll

XI/KU Burgd/003

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Sport
der Gemeinde Burgdorf
am Montag, den 13.02.2023, von 19:45 Uhr bis 21:25 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Westerlinde, Kasselberg 1, 38272 Burgdorf

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Günzel, Vanessa

Ratsmitglied

Bock, Martin

Brandes, Katrin

Friedrichs, Martin

Bürgervertreter/in

Kauna, Yvonne

Ohlendorf, Irmgard

Protokollführer(in)

Derer, Sebastian

Abwesend:

stv. Ausschussvorsitzende/r

Söchtig, Christian

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Rates

AV Günzel begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die 2. Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2022

BS: -einstimmig beschlossen-

3. Einwohnerfragestunde

3.1. Einwohnerfragestunde; hier: Anfrage von Levin Tichelmann zur Errichtung eines Basketballkorbes in Westerlinde

Herr Levin Tichelmann fragt an, ob es möglich sei, für die Jugendlichen in Westerlinde einen Basketballkorb aufzustellen, da es keine Freizeitangebote im Ort für Jugendliche gäbe und er sowie andere Jugendlichen sich sehr für Basketball interessieren würden.

BGM Brandes antwortete, dass er sich sehr darüber freue, wenn Jugendliche die politischen Gremien nutzen, um ihre Wünsche zu äußern. Er fügte an, dass es bei der Frage nach dem Basketballkorb einige Punkte zu klären gäbe, weshalb der technische Ausschuss dafür am geeignetsten sei und die Anfrage daher dorthin weitergegeben werde.

BGM Brandes ergänzte, dass alles Weitere dann im Austausch zwischen dem Gemeinderat, der Jugendpflege/ Herrn Derer und den interessierten Jugendlichen besprochen wird.

4. Kinderkarneval 2023

AV Günzel berichtete, dass die Vorbereitungen bereits weit fortgeschritten seien und es nun noch einmal darum ginge, einige offene Punkte in der Planung zu besprechen.

Frau Ohlendorf merkte an, dass ihr noch 2 Helfer fehlen würden, um alle geplanten Aktionen abzudecken. AV Günzel sagte zu, noch einmal Personen gezielt anzusprechen. BGM Brandes sagte auch seine Teilnahme zu.

In der weiteren Diskussion wurde vorgeschlagen, dass sich alle Helfer/innen Warnwesten anziehen sollten, um klar als Helfer und Ansprechpersonen erkennbar zu sein.

Desweiteren wurden einige weitere Absprachen rund um das Kuchenbuffet getroffen und der Zeitplan bekanntgegeben. So treffen sich alle Helferinnen um 10:00 Uhr für den Aufbau und dann später um 14:30 Uhr für die Vorbereitungen vor dem Start um 15:00 Uhr.

BSE: -einstimmig-

Es wird am 18.02.2023 wieder ein Kinderkarneval durchgeführt

5. Planung Ferienfreizeit 2023

AV Günzel bat Herrn Derer über die geplante Ferienfahrt zu berichten.

Herr Derer führte aus, dass die Fahrt in diesem Jahr für den Serengetipark geplant sei und durch die personelle Situation in der Jugendpflege zunächst der Sprecher die Planung übernehmen würde. Es hat sich bewährt, den Termin mit dem Hort Hohenassel abzustimmen, um die max. 20 Kinder des Hortes mit einzubinden. Der Termin werde wahrscheinlich Anfang August liegen.

Der Sprecher ergänzte, dass in der Vergangenheit der Eigenanteil der Kinder bei 5,- Euro gelegen habe und das Gremium ggf. über eine Ausweitung nachdenken sollte, um den gestiegenen Kosten in allen Bereichen Rechnung zu tragen.

Anmerkung des Protokollführers: Der Eintrittspreis für Kinder in einer Feriengruppe liegt gegenwärtig bei 14,50 Euro – Die optionale Bustour durch den Park kostet zusätzlich 6,50 Euro p.P. – Hinzu kämen Kosten für einen Reisebus von ca. 800,- Euro

In der anschließenden Diskussion brachte Herr Derer seine Erfahrung mit den Ausflügen in den Park ein und es wurde durch den Ausschuss angeregt, auch einmal andere Ziele anzusteuern.

Herr Derer teilte mit, dass aufgrund der personellen Situation in diesem Jahr an der Regelung festgehalten werden sollte, er aber dies mit der Jugendpflege besprechen werde.

*Anmerkung des Protokollführers: Nach Rücksprache mit dem Hort Hohenassel wird **Dienstag, der 08.08.2023** als Ausflugstag gewählt.*

BSE: -einstimmig-

1. Es wird im Jahr 2023 wieder eine Ferienfreizeitfahrt der Gemeinde in den Serengetipark durchgeführt und von der Jugendpflege koordiniert.
2. der Teilnahmebetrag wird auf 7,50 Euro festgesetzt.
3. Der Tag wird durch die Verwaltung festgelegt, um auch den Hort Hohenassel einbinden zu können.

6. Bürgerfrühstück 2023

AV Günzel teilte mit, dass seinerzeit in den Ratsgremien beschlossen wurde, dass Bürgerfrühstück einmal in allen Ortsteilen durchzuführen und dann die Veranstaltungsreihe zu evaluieren. In diesem Jahr währe als letzter Ort Westerlinde an der Reihe.

RM Biehl erklärte, dass in diesem Jahr Westerlinde sehr mit den Veranstaltungen rund um die Jubiläumsfeierlichkeiten beschäftigt sei und in diesem Rahmen bereits ein eigenes Bürgerfrühstück geplant sein.

Der Ausschuss regte an zu prüfen, in wie weit die Veranstaltungen nicht zusammengelegt werden könnten.

RM Biehl sagte zu, dies mit dem Festausschuss zu besprechen.

Der Tagesordnungspunkt wird bis zur Abklärung vertagt.

7. Markttage 2023

AV Günzel berichtete, dass die Planungen für den Markttag laufen und einige Dinge noch besprochen werden müssten.

Es wurde diskutiert, dass es derzeit keinen Obst- und Gemüsestand mehr geben würden, aber Anstrengungen unternommen werden, um eine Alternative zu gewinnen. Zusätzlich werde stets nach weiteren Anbietern gesucht

Allgemein wurde festgestellt, dass der Markt in den Sommermonaten sehr gering frequentiert wird, was sicherlich auf die hohen Temperaturen in den letzten Jahren zurückzuführen ist. Es wurde vereinbart, in den Sommermonaten keinen Markt anzubieten.

Eine Verschiebung des Marktes in der Ferienzeit um die Urlauber zu berücksichtigen fand keine Zustimmung, da die Marktbestücker die Planbarkeit eines wiederkehrenden Termins bräuchten. Für den geplanten Start der Marktsaison am 15.03.23 wird ein österliches Motto gewählt. Den Abschluss der Saison bildet wieder ein adventlicher Markt im November. Hier wird noch der Termin bekanntgegeben.

Frau Ohlendorf erklärte sich auf Nachfrage bereit, wieder die Werbung zu organisieren, wobei auch das Wochenblatt eingezogen werden soll.

Herr Derer sicherte seine Unterstützung zu, den Flyer über die Verwaltung zu kopieren.

BSE: -einstimmig-

1. Die Markttag 2023 werden wieder jeden 3. Mittwoch im Monat, beginnend mit einem österlichen Frühlingsmarkt am 15.03., durchgeführt.
2. Die Sommermonate Juli und August werden aufgrund der starken Hitze ausgenommen.
3. Im November findet ein adventlicher Markt statt.

8. Seniorenweihnachtsfeier 2023

AV Günzel gab bekannt, dass die Planung für die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde am 10.12.2023 vorsehen sei.

In der anschließenden Diskussion wurde vereinbart, dass alle Seniorenkreise besucht werden sollen, um für den Termin zu werben.

Die weitere Planung wird in den Monaten vor dem Termin erfolgen.

BSE: -einstimmig-

Es wird am 10.12.2023 eine Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde durchgeführt.

9. Neujahrsempfang 2023/2024

AV Günzel eröffnete das Thema mit der Suche nach einem geeigneten Tag.

In der anschließenden Diskussion wurde sich darauf verständigt, an dem Neujahrsempfang festzuhalten. In einer ersten Sichtung möglicher Termine einigte sich der Ausschuss auf den 06.01.2024

Die weitere Planung wird in den Monaten vor der Veranstaltung erfolgen.

10. Spielplatzplanung Nordassel Sachstand

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung verschoben

11. Digitale Dörfer Sachstand

AV Günzel berichtete, dass ihr für die angedachte APP, im Rahmen des Prozesses „Digitales Dorf“, ein Angebot der Firma Giria aus Baddeckenstedt in Höhe von ca. 5000,- Euro vorliegen würde.

Es bestand Einigkeit im Ausschuss, dass dies zu teuer sei.

RM Bock verwies auf eine APP basierte Anwendung des Fraunhofer Institutes, die ähnliche Funktionen aufweisen würde wie bei der Firma Giria angefragt und die für einen gewissen Zeitraum (Bis Ende 2025) auch kostenfrei genutzt werden könnte. Danach falle eine monatliche Gebühr an.

In der weiteren Diskussion wurden die dann monatlichen Kosten in Höhe von 160,- Euro ebenfalls als hoch angesehen.

RM Bock lud alle Interessierten ein, sich Infomaterial zu der App anzusehen und online an einer sog. „Road-Map Show“ teilzunehmen, um die Anwendung und deren Mehrwert für die Gemeinde kennen zu lernen.

Aus Teilen des Ausschusses heraus wurde grundsätzlich die App als Informationsmedium kritisch gesehen, da dies einen doppelten Pflegeaufwand (Homepage+App) bedeuten würden. So wurde darauf verwiesen, dass die Verantwortlichen für die Homepage bereits signalisiert haben, dies nicht auch noch leisten zu können.

Es bestand Einvernehmen, das Thema zu verschieben und weitere Informationen einzuholen.

12. Mitteilungen

12.1. Mitteilungen; hier: Personelle Situation in der Jugendpflege

Herr Derer gab bekannt, dass die neue Jugendpflegerin, Frau Becker, ihre Stelle aus persönlichen Gründen zum 28.02.2023 gekündigt habe. Es wird eine neue Ausschreibung erfolgen.

12.2. Mitteilungen; hier: Sachstand Flexo-Bus

RM Bock teilte mit, dass seine Anfrage bei der Flexo-Bus Gesellschaft über den Sachstand der Buchungs-APP folgende Rückmeldung ergeben habe.

Die APP ist weiterhin in der Entwicklung, die Gesellschaft hat aber auch erklärt, dass die Nutzerzahlen der Flexo-Bus-Linie sehr gering seien.

BGM Brandes ergänzte, dass seines Wissens nach die Flexo-Bus-Linie ggf. eingestellt werde.

RM Bock widersprach und merkte an, dass die Firma sich ihm gegenüber anders geäußert habe.

In einer anschließenden, kurzen Diskussion wurde im Ausschuss festgestellt, dass es in den vergangenen 6 Monaten keinerlei Entwicklung im Angebot bei der Flexo-Bus-Linie gegeben hat, wodurch der Bevölkerung auch wenig Anreize geboten wurde, um das Angebot zu nutzen.

13. Einwohnerfragestunde

keine

14. Anfragen

14.1. Anfragen; hier: Anfrage von Herrn Bode, Nordassel

AV Günzel teilte mit, dass sie von Herrn Bode aus Nordassel eine Anfrage erhalten habe. Herr Bode stellt seit Jahren einen Teil seines Grundstücks in Nordassel als Fußball-Bolzplatz für die öffentliche Nutzung zur Verfügung. Die beiden Aluminiumtore, die er privat aufgestellt habe, sind mittlerweile kaputt und müssen ersetzt werden. Herr Bode ist gern bereit das Gelände weiterhin zur Verfügung zu stellen, er bittet aber darum, dass die Gemeinde die Fußballtore stellt.

Nach kurze Diskussion kam der Ausschuss zu dem Ergebnis, dass das Anliegen durch die Gemeinde wohlwollend geprüft werde und zuständigkeitshalber zur weiteren Beratung an den technischen Ausschuss weitergegeben werde.

14.2. Anfragen; hier: Terminplan für Vereine

RM Biehl stellte fest, dass es keinen allgemeinen Terminplan für das Jahr 2023 gibt.

Es bestand Einvernehmen, dies für 2024 wieder zu organisieren und nach Möglichkeit noch für das Jahr 2023 nachträglich zusammenzutragen und über die Homepage zu veröffentlichen.

14.3. Anfragen; hier: Planung Neujahrsempfang

RM Kott bat darum, für den Neujahrsempfang 2024, frühzeitig die Fraktionen zu beteiligen, damit bei der Erstellung der Einladungsliste möglichst keine Personen übersehen werden.

14.4. Anfragen; hier: Stromausfälle Sachstand

RM Bock fragte an, ob es einen Sachstand zu den Stromausfällen gäbe.

BGM Brandes antwortete, dass dies Thema auf der kommenden Bürgermeisterkonferenz am 06.03.23 sein werde.

14.5. Anfragen; hier: Schnelles Internet in der Gemeinde

RM Bock wollte wissen weshalb bei der Info Veranstaltung des Netzbetreibers für das „Schnelle Internet“ ganz gezielt nur Bewohner/innen aus dem OT Burgdorf eingeladen seien.

BGM Brandes antwortete, dass die anderen Ortsteile noch nicht berücksichtigt werden, da in jedem Jahr nur ein gewisses Kontingent angeschlossen werden kann und sich dies über alle Orte im Samtgemeindegebiet erstreckt. Der Plan sieht aber vor, bis 2027 alle Ortsteile anzubinden.

14.6. Anfragen; hier: Beschaffung der Doppelschaukel für den Spielplatz in Berel

RM Bock fragte an, wie der Sachstand zu der Beschaffung der Doppelschaukel für den Spielplatz in Berel sei.

Anmerkung des Protokollführers: Nach Aussage des Bauamtes wurde die geplante Ersatzbeschaffung im August 2022 bereits durchgeführt. Dem zuständigen Sachbearbeiter liegt kein Beschluss für die Anschaffung einer 2. Schaukel vor.

14.7. Anfragen; hier: Nachfolgepächter für "das Lädchen"

RM Bock fragte an, ob es einen neuen Sachstand über die Nachnutzung des „Lädchens“ in Burgdorf gäbe.

BGM Brandes antwortete, dass man nach wie vor bemüht sei, einen neuen Pächter zu finden. Zu diesem Zweck sei geplant, noch einmal Werbung zu schalten.

Günzel
Ausschussvorsitzende

Derer
Protokollführer